

Typ	Abtriebsdrehzahl 1/min.		Drehmomentbereich ¹⁾			Schalzhäufigkeit	Armaturenanschluss ²⁾			Handrad		Gewicht ³⁾	
	50 Hz	60 Hz	Min. [Nm]	S2-15 min Max. [Nm]	S2-30 min Max. [Nm]	Anläufe Max. [1/h]	Standard EN ISO 5210	Option DIN 3210	Max. Ø steig. Spindel [mm]	Ø [mm]	Unter- setzung	ca. [kg]	
SA 25.1	4	4,8	630	2 000	1 400	40	F25	G4	95	400	45 : 1	150	
	5,6	6,7									32 : 1		
	8	9,6									45 : 1		
	11	13									32 : 1		
	16	19									45 : 1		
	22	26									32 : 1		
	32	38									45 : 1		
	45	54									32 : 1		
	63	75									45 : 1		
90	108	32 : 1	160										
SA 30.1	4	4,8		1 250	4 000	2 800	40	F30	G5	115	500	44 : 1	190
	5,6	6,7										33 : 1	
	8	9,6										44 : 1	
	11	13										33 : 1	
	16	19										44 : 1	
	22	26										33 : 1	
	32	38										44 : 1	
	45	54										33 : 1	
	63	75	44 : 1										
90	108	33 : 1	260										
SA 35.1	4	4,8		2 500	8 000	5 700	30	F35	G6	155	400	184 : 1	410
	5,6	6,7										132 : 1	
	8	9,6										184 : 1	
	11	13										132 : 1	
	16	19										184 : 1	
	22	26										132 : 1	
	32	38			92 : 1								
	45	54			66 : 1								
	90	108	66 : 1		425								
SA 40.1	4	4,8	5 000	16 000		11 200	20	F40	G7	175	500	184 : 1	510
	5,6	6,7										128 : 1	
	8	9,6			184 : 1								
	11	13			128 : 1								
	16	19			184 : 1								
	22	26			128 : 1								
	32	38		90 : 1									
	45	54		66 : 1									
	90	108		66 : 1	750								
SA 48.1	4	4,8	10 000	32 000		22 400	20	F48	–	175	400	180 : 1	
	5,6	6,7										132 : 1	
	8	9,6										180 : 1	
	11	13										132 : 1	
	16	19										180 : 1	

Allgemeine Informationen

Drehantriebe AUMA NORM benötigen eine elektrische Steuerung.

AUMA bietet für die Baugrößen SA 25.1 – SA 48.1 die Stellantriebs-Steuerungen AM bzw. AC an. Diese können auch nachträglich am Antrieb leicht aufgebaut werden.

Hinweise zur Tabelle

1) Drehmomentbereich	Abschaltmoment ist innerhalb des angegebenen Drehmomentbereiches stufenlos einstellbar für Drehrichtungen AUF und ZU.
2) Armaturenanschluss	Angegebene Flanschgrößen gelten für Anschlussformen A und B1. Weitere Anschlussformen siehe separate Maßblätter.
3) Gewicht	Angegebenes Gewicht beinhaltet Drehantrieb AUMA NORM mit Drehstrommotor, Elektroanschluss in Standardausführung, Abtrieb B1 und Handrad.

Ausstattung und Funktionen

Betriebsart	Standard:	Kurzzeitbetrieb S2 - 15 min, Klasse A und B nach EN 15714-2
	Option:	Kurzzeitbetrieb S2 - 30 min, Klasse A und B nach EN 15714-2
Bei Nennspannung und +40 °C Umgebungstemperatur und bei Belastung mit 35 % des max. Drehmomentes		
Motoren	Drehstrom-Asynchronmotor, Bauform IM B9 nach IEC 60034-7, Kühlverfahren IC410 nach IEC 60034-6	

Technische Daten Drehantriebe für Steuerbetrieb mit Drehstrommotoren

Netzspannung, Netzfrequenz	Standardspannungen:								
	Drehstrom								
	Spannungen/Frequenzen								
	Volt	380	400	415	440	460	480	500	
	Hz	50	50	50	60	60	60	50	
	Sonderspannungen:								
	Drehstrom								
	Spannungen/Frequenzen								
	Volt	220	230	240	525	575	600	660	690
	Hz	50	50	50	50	60	60	50	50
Zulässige Schwankung der Netzspannung: $\pm 10\%$									
Zulässige Schwankung der Netzfrequenz: $\pm 5\%$									
Überspannungskategorie	Kategorie III gemäß IEC 60364-4-443								
Isolierstoffklasse	Standard:	F, tropenfest							
	Option:	H, tropenfest							
Motorschutz	Standard:	Thermoschalter (NC)							
	Option:	Kaltleiter (PTC nach DIN 44082) Kaltleiter erfordern zusätzlich ein geeignetes Auslösegerät in der Steuerung.							
Selbsthemmung	Selbsthemmend: Drehzahlen bis 90 1/min. (50Hz) bzw. 108 (60Hz) und ab der Baugröße SA 35.1 bei Drehzahlen bis 22 1/min. (50Hz) bzw. 26 (60Hz) NICHT selbsthemmend: SA 35.1 bei Drehzahlen ab 32 1/min. (50Hz) bzw. 38 (60Hz) und SA 40.1 bei Drehzahl 32 1/min. (50Hz) bzw. 38 (60Hz) Drehantriebe sind selbsthemmend, wenn durch Drehmomenteinwirkung am Abtrieb die Armaturenstellung aus dem Stillstand nicht verändert werden kann.								
Motorheizung (Option)	Spannungen:	110 – 120 V AC, 220 – 240 V AC oder 380 – 480 V AC							
	Leistung abhängig von Baugröße 12,5 – 25 W								
Handbetrieb	Handantrieb zur Einstellung und Notbetätigung, steht im elektrischen Betrieb still								
	Optionen:	Handrad abschließbar Handradspindelverlängerung Schraubernotbetrieb mit Vierkant 30 mm oder 50 mm							
Elektroanschluss	Steuerung:	AUMA Rundsteckverbinder mit Schraubanschluss							
	Motor:	Klemmen im Motoranschlussraum							
	Optionen:	Steueranschluss über Klemmen oder Crimpanschluss Steuerstecker mit Goldauflage (Buchsen und Stecker)							
Gewinde für Kabeleinführungen	Standard:	Metrische Gewinde							
	Optionen:	Pg-Gewinde, NPT-Gewinde, G-Gewinde							
Anschlussplan	TPA00R1AA-101-000 (Grundausführung)								
Armaturenanschluss	Standard:	B1 nach EN ISO 5210							
	Optionen:	A, B2, B3, B4 nach EN ISO 5210 A, B, D, E nach DIN 3210 C nach DIN 3338							
	Sonderanschlussformen: AF, B3D, ED, DD, IB1, IB3 A vorbereitet für Permansentschmierung der Spindel								

Elektromechanische Steuereinheit

Wegschaltung	Zählrollenschaltwerk für Endlagen AUF und ZU							
	Umdrehungen pro Hub: 2 bis 500 (Standard), oder 2 bis 5 000 (Option)							
	Standard:	Einfachschalter (1 NC und 1 NO) Silberkontakt (Ag) pro Endlage, nicht galvanisch getrennt						
Optionen:	Tandemschalter (2 NC und 2 NO) pro Endlage, Schalter galvanisch getrennt							
	Dreifachschalter (3 NC und 3 NO) pro Endlage, Schalter galvanisch getrennt							
	Zwischenstellungsschalter (DUO-Wegschaltung), beliebig einstellbar je Bewegungsrichtung							
	Vergoldete Kontakte (Au), empfohlen für Steuerungen mit Kleinspannungen							

Technische Daten Drehantriebe für Steuerbetrieb mit Drehstrommotoren

Drehmomentschaltung	Drehmomentschaltung für Laufrichtung AUF und ZU stufenlos einstellbar	
	Standard:	Einfachschalter (1 NC und 1 NO) Silberkontakt (Ag) pro Richtung, nicht galvanisch getrennt
	Optionen:	Tandemschalter (2 NC und 2 NO) pro Richtung, Schalter galvanisch getrennt Vergoldete Kontakte (Au), empfohlen für Steuerungen mit Kleinspannungen
Stellungsrückmeldung, analog (Optionen)	Potentiometer oder 0/4 – 20 mA (elektronischer Stellungsgeber)	
Mechanische Stellungsanzeige (Option)	Kontinuierliche Anzeige, einstellbare Anzeigescheibe mit Symbolen AUF und ZU	
Laufanzeige	Blinkgeber	
Heizung im Schaltwerkraum	Standard:	Selbstregulierende PTC-Heizung, 5 – 20 W, 110 – 250 V AC/DC
	Optionen:	24 – 48 V AC/DC oder 380 – 400 V AC
	In Verbindung mit den Stellantriebs-Steuerungen AM oder AC ist im Stellantrieb eine Widerstandsheizung mit 5 W, 24 V AC eingebaut.	

Elektronische Steuereinheit (nur in Verbindung mit Stellantriebs-Steuerungen AC)

Non-Intrusive Einstellungen (Option)	Magnetischer Weg- und Drehmomentgeber MWG Umdrehungen pro Hub: 1 bis 500 (Standard), oder 10 bis 5 000 (Option)
Stellungsrückmeldung	Über Stellantriebs-Steuerung
Drehmomentrückmeldung	Über Stellantriebs-Steuerung
Mechanische Stellungsanzeige (Option)	Kontinuierliche Anzeige, einstellbare Anzeigescheibe mit Symbolen AUF und ZU
Laufanzeige	Blinksignal über Steuerung
Heizung im Schaltwerkraum	Widerstandsheizung mit 5 W, 24 V AC

Einsatzbedingungen

Verwendung	Verwendung in Innenräumen und im Außenbereich zulässig	
Einbaulage	Beliebig	
Aufstellungshöhe	≤ 2 000 m über NN > 2 000 m über NN, auf Anfrage	
Umgebungstemperatur	Standard:	–30 °C bis +70 °C
	Optionen:	–40 °C bis +70 °C –50 °C bis +60 °C –60 °C bis +60 °C –30 °C bis +80 °C 0 °C bis +120 °C
Luftfeuchte	Bis 100 % relative Luftfeuchte über den gesamten zulässigen Temperaturbereich	
Schutzart nach EN 60529	Standard:	IP68 mit AUMA Drehstrommotor Bei Sondermotoren abweichende Schutzart möglich
	Option:	DS Anschlussraum zusätzlich gegen Innenraum abgedichtet (double sealed)
	Die Schutzart IP68 erfüllt gemäß AUMA Festlegung folgende Anforderungen: <ul style="list-style-type: none"> • Wassertiefe: maximal 8 m Wassersäule • Dauer der Überflutung durch Wasser: maximal 96 Stunden • Während der Überflutung bis zu 10 Betätigungen 	
Verschmutzungsgrad nach IEC 60664-1	Verschmutzungsgrad 4 (im geschlossenen Zustand), Verschmutzungsgrad 2 (intern)	
Schwingungsfestigkeit nach EN 60068-2-6	2 g, 10 bis 200 Hz (AUMA NORM Antrieb), 1g, 10 bis 200 Hz (für Antriebe mit integrierter Steuerung AM oder AC)	
	Beständig gegen Schwingungen und Vibrationen beim Anfahren bzw. bei Störungen der Anlage. Eine Dauerfestigkeit kann daraus nicht abgeleitet werden. Gilt für Drehantriebe in Ausführung AUMA NORM (mit AUMA Rundstecker, ohne Steuerung), gilt nicht in Kombination mit Getrieben.	

Korrosionsschutz	Standard:	KS	Geeignet für den Einsatz in Bereichen hoher Salzbelastung, nahezu ständiger Kondensation und starker Verunreinigung.
	Optionen:	KX	Geeignet für den Einsatz in Bereichen mit extrem hoher Salzbelastung, ständiger Kondensation und starker Verunreinigung.
		KX-G	Wie KX, jedoch aluminiumfreie Ausführung (außenliegende Teile)
Decklack	Zweischichtige Pulverbeschichtung Zweikomponentenfarbe mit Eisenglimmer		
Farbe	Standard:	AUMA silbergrau (ähnlich RAL 7037)	
	Option:	Lieferbare Farbtöne auf Anfrage	
Lebensdauer	AUMA Drehantriebe erfüllen bzw. übertreffen die Lebensdauernanforderungen der EN 15714-2. Detaillierte Informationen erhalten Sie auf Anfrage.		

Sonstiges

EU-Richtlinien	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV): (2004/108/EG) Niederspannungsrichtlinie: (2006/95/EG) Maschinenrichtlinie: (2006/42/EG)
Referenzunterlagen	Prospekt Elektrische Stellantriebe zur Automatisierung von Industriearmaturen Maßblätter SA 25.1 – SA 48.1/SAR 25.1 – SAR 30.1 Elektrische Daten SA 25.1 – SA 48.1 mit Drehstrommotoren Technische Daten Schalter Technische Daten Elektronischer Stellungsgeber/Potentiometer